

ParschERleben: Integration einmal anders

Der Stadtteilverein Parsch hat kürzlich sein „barrierefreies“ Buch mit Stadtteilkarte und einem Verzeichnis vieler Angebote, samt Informationen über deren Zugänglichkeit, präsentiert.



„ParschERleben – aus allen Blickwinkeln“ ist mehr als ein Branchenverzeichnis. Es enthält nicht nur alle Firmen, die bei zahlreichen Begehungen erhoben worden sind, sondern auch

Informationen über Vereine, Initiativen im Stadtteil sowie einen breit angelegten Teil mit Servicenummern, Notrufen und Angeboten vom Bücherbus bis zu Religionsgemeinschaften. Grundidee war einerseits der Wunsch nach einer Stadtteilkarte und andererseits nach einer Broschüre für Menschen mit Behinderung.

Herausgekommen ist, dass es nicht „besondere“ und „normale“ Bedürfnisse gibt, sondern nur menschliche Bedürfnisse: Um diese zu erfüllen, suchen Menschen vielfältige Wege und manchmal gibt es auch vielfältige Barrieren, die wir unseren Mitmenschen in den Weg legen. Diese macht das Buch sichtbar: Wo es für Menschen mit Behinderung nur eingeschränkte Zugänglichkeit gibt, wird dies mit Symbolen ver-

merkt. Fast 1000 Einträge über Einrichtungen des täglichen Bedarfs, von Ärzten, Apotheken über Nahversorger, Friseure und viele mehr enthält „ParschERleben“, das ab sofort gratis in vielen Parscher Betrieben aufliegen wird.

Selbst Barrieren kultureller und sprachlicher Natur versucht das Stadtteilbuch zu überwinden: Die Titel sind in englischer, serbokroatischer und türkischer Sprache gehalten.

Finanziert hat das Generationendorf-Projekt die Gemeindeentwicklung Salzburg, das Behindertenreferat der Stadt, die Caritas Salzburg sowie Sponsoren. Gedruckt wurde von GWS (Gemeinsam Werte schaffen).

Wo das Stadtteilhandbuch erhältlich ist, finden Sie auf:

www.salzburg-parsch.at



Die Gemeindeentwicklung Salzburg versteht sich als Kompetenzzentrum zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in den Städten, Gemeinden und Regionen im Land Salzburg.

Mehr unter:

www.gemeindeentwicklung.at